

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Peter Trapp (CDU)

vom 22. März 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. März 2012) und **Antwort**

Die Personalplanung in der Polizeibehörde

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Beamte, Angestellte und Arbeiter schieden im Jahr 2011 planmäßig aus der Polizeibehörde aus (Bitte gegliedert nach Gründen - Ver-

setzung in den Ruhestand, Eintritt in den Ruhestand, Entlassung auf Antrag gemäß § 66 Landesbeamten-gesetz (LBG), Versetzung gemäß § 15 Beamtenstatus-gesetz bzw. § 123 Beamtenrechtsrahmengesetz (BRRG)/§ 61 LBG und Jahreszahlen beantworten)?

Zu 1.: Planmäßige Personalabgänge

Austrittsgründe	Beschäftigtengruppen		2011
	Beamte/ -innen ⁽¹⁾	Tarifbeschäftigte	Gesamt
Altersgrenze Beamter/in / Altersgrenze Arbeitnehmer/-in	231,00	22,65	253,65
Ausscheiden auf Grund Altersteilzeit (Ende Freizeitphase) ⁽²⁾	2,00	8,70	10,70
Summe planmäßige Personalabgänge	233,00	31,35	264,35

(1) ohne Anwärter/-innen

(2) ohne Dienstkräfte in Altersteilzeit mit Kostenerstattung vom Zentralen Personalmanagement (ZeP) (Kapitel 0509)

1.2. Nichtplanmäßige Personalabgänge

Austrittsgründe	Beschäftigtengruppen		2011
	Beamte/ -innen ⁽¹⁾	Tarifbeschäftigte	Gesamt
Versetzung in den Ruhestand / vorgezogenes Altersruhegeld ⁽²⁾	194,00	60,00	254,00
Entlassung auf Antrag (§ 66 Landesbeamten-gesetz) / Kündigung durch Arbeitnehmer/-in	0,00	1,00	1,00
Versetzung Beamter/in (§ 61 Landesbeamten-gesetz/ §123 Beamtenrechtsrahmengesetz)/ Ver-setzung Arbeitnehmer/in ⁽³⁾	57,00	9,00	66,00
Ableben	22,00	10,00	32,00
Entlassung Beamter/in / Kündigung durch Arbeit-geber	16,48	15,00	31,48
Auflösungsvertrag	0,00	15,00	15,00

Erwerbsunfähigkeit Arbeitnehmer/-in	0,00	10,00	10,00
Vertragsablauf ⁽⁴⁾	0,00	1,00	1,00
Versetzung Zentrales Personalmanagement ⁽⁴⁾	2,75	1,00	3,75
Summe nichtplanmäßiger Personalabgänge	292,23	122,00	414,23

Personalabgänge Gesamt	525,23	153,35	678,58
------------------------	--------	--------	--------

(1) ohne Anwärter/-innen

(2) ohne Dienstkräfte in Altersteilzeit mit Kostenerstattung vom Zentralen Personalmanagement (ZeP) (Kapitel 0509)

(3) einschl. Versetzungen in andere Bundesländer/ Bundesbehörden, in der Regel mit Tauschpartner/-in

(4) nicht Bestandteil langfristiger Fluktuationsprognosen

2. Von welcher Fluktuation, gegliedert nach Statusgruppen, Dienstlaufbahngruppen sowie Einsatzbereichen (Schutzpolizei, Kriminalpolizei, Polizeiverwaltungsdienst, Gewerbeaußendienst) ist für das Jahr 2012 und für das Jahr 2013 in der Polizeibehörde auszugehen?

Zu 2.: Die für die Personalplanung erstellte Fluktuationsprognose ist darauf ausgerichtet, die Anzahl von Dienstkräften zu ermitteln, die durch ihr Ausscheiden eine planmäßige Stelle zur Weiterverwendung frei machen.

Nicht berücksichtigt wurden Personalabgänge, deren Stelle bereits mit einer Dienstkraft vom Zentralen Personalmanagement (ZeP) nachbesetzt wurde, und Personalabgänge von Dienstkräften, deren Stellen be-

reits eingespart wurden, die aber auf Grund ihrer Altersteilzeit (Freizeitphase) von der personellen Versetzung zum ZeP ausgenommen waren. Für diese Personengruppen werden die Personalkosten vom ZeP erstattet.

Für die nachfolgende Prognose wurden die planmäßigen Personalabgänge entsprechend der individuellen Altersgrenze ermittelt und die nichtplanmäßigen Personalabgänge an Hand der Erfahrungen der letzten Jahre für die Folgejahre berücksichtigt.

Die für die Personalplanung im Vollzugsbereich erstellte Fluktuationsprognose ist untergliedert nach Laufbahnen und Laufbahngruppen. Eine Auswertung nach Statusgruppen liegt nicht vor.

Die aktuelle Fluktuationsprognose der plan- und nichtplanmäßigen Personalabgänge für die Jahre 2012 und 2013 stellt sich wie folgt dar:

Beschäftigten- gruppe	Laufbahn	Laufbahngruppe	2012	2013
			Dienstkräfte	Dienstkräfte
Beamte/-innen	Schutzpolizei	höherer Dienst	4	2
		gehobener Dienst	295	285
		mittlerer Dienst	50	50
	Kriminalpolizei	höherer Dienst	4	1
		gehobener Dienst	85	75
	Gewerbe-außendienst	gehobener Dienst	2	2
	NtD/TD/WissD*	**	19	35
Tarifbeschäftigte			146	155
Polizeibehörde Gesamt			605	605

* NtD= nichttechnischer Dienst, TD= technischer Dienst, WissD = wissenschaftlicher Dienst

** eine Differenzierung nach Laufbahngruppen liegt nicht vor

3. Wie wird die Fluktuation in der Einstellungs- und Ausbildungspolitik der Polizeibehörde berücksichtigt?

Zu 3.: Die Prognose der Fluktuation ist die Basis für die Personalbedarfsplanung im Vollzugsbereich und bildet die Grundlage für die Planung der Einstellung von Auszubildenden bis 2015.

Berlin, den 12. April 2012

Frank Henkel
Senator für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Mai 2012)